

Lottchen mit dem Regenschirm.

Bu Lottchen ernst die Mutter spricht:
„Mein Kind, den Schirm verschlepp mir nicht,
Geh nur nicht weiter, als zur Thür,
Mein liebes Lottchen, folge mir.“

Doch Lottchen ging trotz dem Verbot
Von Hause weg. O, welche Noth
Mußt' sie dafür ertragen!
Das läßt sich gar nicht sagen.

Es haucht ihr sacht ins Ohr der Wind:
„Thu's nicht, thu's nicht, mein liebes Kind,
Kehr um, kehr um, sei nicht so dumm,
Gehorche Deiner Mutter! Summ!“

„Nur bis zum See noch möcht ich gehn.“
Dem konnte sie nicht widerstehn.
Da geht sie, seht Ihr, an den Teich,
Das war doch ein recht dummer Streich.

Die allerliebsten Frühlingsgäste,
Die Schwalben, flogen all' zu Nester,
Und zwitscherten dem Lottchen zu:
„Wie wit, komm mit, der Sturm kommt, Hu!“

